

Feuerwehr rettet Mann aus verraucht Wohnung - Alarm ignoriert!

Ein Mann wurde in Braunschweig aus einer verrauchten Wohnung gerettet, nachdem er das Alarmgeräusch eines Rauchmelders nicht hörte.



Braunschweig, Deutschland - In der Nacht kam es in Braunschweig zu einem dramatischen Rettungseinsatz, als die Feuerwehr einen Mann aus seiner verqualmten Wohnung befreite. Laut **Weser-Kurier** wurde der Bewohner von einem Spaziergänger entdeckt, der das Alarmgeräusch des Rauchmelders hörte und umgehend die Einsatzkräfte alarmierte.

Die Feuerwehr öffnete die Wohnungstür in einem Mehrfamilienhaus, während ein Trupp mit Atemschutzgeräten in das Gebäude vordrang. Der 43-jährige Mann, der Kopfhörer trug und deshalb das Alarmsignal nicht wahrgenommen hatte, wurde schnell gerettet. Aufgrund einer Rauchgasvergiftung musste er in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Einsatzkräfte konnten

darüber hinaus verhindern, dass die Küche in Brand geriet.

Brandursache und Folgen

Die Ursache des Einsatzes war ein vergessener Topf auf dem Herd, der zu einer starken Rauchentwicklung führte. Mehrere Warnmelder wurden ausgelöst, und das Treppenhaus des Mietshauses war leicht verqualmt. Solche Szenarien sind nicht selten, wie **Feuerwehr Landeck** berichtete. Oft kommt es vor, dass Personen während des Kochens einschlafen und dadurch gefährlich in eine gesundheitliche Notlage geraten.

In einem ähnlichen Vorfall in Landeck erwachte eine Vermieterin von dem Rauch und rettete einen sich in der Wohnung aufhaltenden Mann, der beim Kochen eingeschlafen war. Auch hier führte die Vernachlässigung beim Kochen zu einer Rauchgasvergiftung.

Gesundheitsrisiken und Präventionsmaßnahmen

Rauchvergiftungen sind ernste Gefahren und häufige Todesursachen, nicht nur durch direkte Brandfolgen. Die Symptome einer Rauchvergiftung können oft verzögert einsetzen. Bei Verdacht auf eine Vergiftung, etwa durch Husten, Atemnot oder Kopfschmerzen, sollte sofort ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden, wie **BFB Cipi** beschreibt.

Es wird dringend empfohlen, Rauchmelder in allen Wohnräumen, insbesondere im Schlafzimmer, zu installieren. Eine rechtzeitige Warnung kann in Notfällen lebensrettend sein. In Anbetracht der gesundheitsgefährdenden Gase in Brandrauch, wie Kohlenmonoxid, das geruchlos ist und die Sauerstoffversorgung der Organe beeinträchtigen kann, ist dieses Sicherheitsmerkmal entscheidend.

Zusammenfassend zeigt sich, wie wichtig Aufmerksamkeiten

beim Kochen und das Einhalten von Sicherheitsvorkehrungen sind. Insbesondere sollten Personen, die beim Kochen dazu neigen, sich abzulenken oder einzuschlafen, alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Brand
Ursache	vergessener Topf auf dem Herd, Suppe verdampfte
Ort	Braunschweig, Deutschland
Verletzte	2
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.feuerwehr-landeck.at • www.bfb-cipi.ch

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de